

**Arno Junk, Geograph M.A.**

## **Touristische Pedelec-Verleihsysteme: Verschiedene Handlungs-Alternativen für die VG Römische Weinstraße**

### **Forschungsgegenstand:**

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit der neuesten Generation von Elektrofahrrädern: Pedelecs. Deren Einsatzmöglichkeiten und Erfolgsaussichten im touristischen Bereich sollen anhand verschiedener für eine Modellregion entwickelter Verleihkonzepte abgeklärt und erläutert werden.

### **Datengewinnung:**

Die gewonnenen Daten basieren auf einer umfassenden Literatur- und Internet-Recherche, sowie Experten-Interviews und E-Mail-Kontakten.



Pedelecs haben auf dem deutschen Fahrradmarkt seit Mitte des vergangenen Jahrzehnts einen regelrechten Boom erfahren. Die Gründe dafür, dass diese Elektrofahrräder in der Bevölkerung eine höhere Akzeptanz genießen als herkömmliche Fahrräder mit Hilfsmotor, sind vielschichtig. So werden Pedelecs beispielsweise hybrid angetrieben. Der durch einen leistungsstarken Akku angetriebene Motor wirkt daher lediglich unterstützend auf die selbst zu erbringende Trittkraft ein. Zudem wird das Pedelec durch ein attraktiveres Design vom Image des Elektrofahrrads als „Oma-Rad“ befreit und somit zunehmend auch für jüngere Zielgruppen interessant.

Diese Entwicklungen auf dem Fahrradmarkt werden auch im Tourismus mit großem Interesse verfolgt, wo sich der Fahrradtourismus längst als eigenständiges Marktsegment etabliert hat und die Fahrradnutzung auch in vielen anderen Tourismusformen eine willkommene Freizeit-Alternative darstellt. Aber auch die Hersteller haben den Tourismus entdeckt, um ihr in der Bevölkerung noch vorwiegend unbekanntes Produkt besser zu vermarkten. Dies geschieht zumeist im Rahmen von Verleihsystemen, wobei im touristischen Bereich allerdings weitgehend Neuland betreten wird, da hier nach wie vor der klassische Fahrradverleih dominiert, wo das Fahrrad ausschließlich beim ausleihenden Betrieb wieder abgegeben werden kann, was allerdings vor allem entlang länglich verlaufender Radfernwege wie dem Mosel-Radweg wenig nutzerfreundlich ist.

Daher wird in dieser Arbeit ein solches Pedelec-Verleihsystem auch für die vielbesuchte Tourismusregion Römische Weinstraße an der Mittelmosel entworfen. Da sich im Rahmen der untersuchten Modellbeispiele bereits das Konzept des privaten Anbieters movelo als das nachhaltigste erwiesen hat, weil hierbei nicht fortwährend öffentliche Gelder zugeschossen werden müssten, ist die Entwicklung gleich mehrerer Szenarien daher nicht den bereits erarbeiteten, vielfältigen Umsetzungskonzepten geschuldet, sondern vielmehr der Fragestellung, welche räumlichen Ausdehnungsmöglichkeiten sich aus der Lage der Region bieten. Konzeptionell orientieren sich dabei alle ausgearbeiteten Szenarien an den movelo-Regionen, allerdings mit einer größeren Einflussnahme der Betreiber, um ein hohes Maß an Service-Qualität zu gewährleisten.

*„Vor allen finanziellen Interessen sollten die Betreiber solche Verleihsysteme aber als Investitionen in die Angebotsvielfalt einer Destination sehen und die Rentabilität lediglich von nachrangiger Bedeutung sein.“ (S. 191)*

*Touristische Pedelec-Verleihsysteme: Entwicklung verschiedener Handlungsalternativen für die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße, Trier 2011*